



## Tatausgleichsgespräche in der Schule führen

Der Tatausgleich ist ein bewährtes Verfahren, um schulische Konflikte mit einseitigen Grenzverletzungen konstruktiv aufzuarbeiten. Dabei wird der Kontakt zwischen der geschädigten Person und der verursachenden Person wiederhergestellt, um Einsicht und Empathie zu fördern sowie einen Ausgleich im Sinne der Wiedergutmachung zu ermöglichen.

Das Verfahren basiert auf dem Täter-Opfer-Ausgleich aus dem Jugendstrafrecht und ist speziell an schulische Gegebenheiten angepasst. Während es in einigen Bundesländern bereits etabliert ist, bietet dieses Seminar eine praxisorientierte Einführung für Schulen, die den Tatausgleich implementieren möchten.

Inhalte:

Die Teilnehmenden erlernen die drei zentralen Bestandteile des Tatausgleichsprozesses:

- Geschädigtengespräch
- Gespräch mit der verursachenden Person
- Tatausgleichsgespräch

Darüber hinaus wird die organisatorische Umsetzung in der Schule thematisiert. Theoretische Impulse wechseln sich mit interaktiven Praxisübungen ab, um die Methoden direkt anwendbar zu machen.

Ziele des Seminars:

- Sensibilisierung der verursachenden Person für die Folgen ihrer Handlung
- Unterstützung der geschädigten Person in der Verarbeitung des Erlebten
- Förderung von Wiedergutmachung und Verantwortungsübernahme
- Implementierungsmöglichkeiten des Tatausgleichs im Schulalltag

<b>Termine</b>	17.06.2025, 9 – 16 Uhr und 18.06.2025, 9 – 14 Uhr, interaktives Online-Seminar via Zoom Eine Teilnahme mit Bild und Ton setzen wir voraus.
<b>Kosten</b>	€ 240,- / 10 % Rabatt ab zwei Teilnehmende einer Einrichtung
<b>Referent</b>	Alex Krohn
<b>Anmeldung</b>	Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V. Salzstraße 1, 21335 Lüneburg 04131 / 42211   info@bs-lg.de

*Wir bestätigen jede Anmeldung per E-Mail. Wenn Sie nach 2 Wochen keine Bestätigung erhalten haben, fragen Sie bitte nach.*



Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V.  
Salzstraße 1  
21335 Lüneburg

**Verbindliche Anmeldung** zum interaktiven Online-Seminar  
„Tauschgespräche“ am 17. + 18.06.2025

**(1) Teilnehmer:in**

**(2) Teilnehmer:in**

\_\_\_\_\_  
Vor- und Zuname

\_\_\_\_\_  
Vor- und Zuname

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Telefon

**Rechnungsanschrift**

\_\_\_\_\_  
Arbeitgeber

\_\_\_\_\_  
Ansprechperson

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Telefon (dienstlich)

\_\_\_\_\_  
PLZ und Ort

\_\_\_\_\_  
E-Mail für den Rechnungsversand

**Kosten und Rabatte**

Die Kosten für das Seminar betragen € 240,- p. P.

Ab zwei Teilnehmer/innen einer Einrichtung / Schule gewähren wir einen Rabatt von 10 %.

**Rücktritt**

Ein Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung ist nur bis zu 4 Wochen vor Beginn des Kurses möglich. Nach Ablauf dieser Frist wird die volle Kursgebühr erhoben. BRÜCKENSCHLAG ist berechtigt, im Einzelfall von der Durchführung einer Veranstaltung zurückzutreten, wenn die notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht worden ist oder in Fällen, die eine Durchführung der Veranstaltung aus wichtigen Gründen unmöglich macht (z. B. eine kurzfristige Erkrankung des Dozenten). In diesem Fall werden Veranstaltungsentgelte vollständig erstattet. Weitere Ansprüche stehen den Teilnehmenden nicht zu.

Hiermit melde ich mich zu dem oben genannten Workshop an:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

*Wir bestätigen jede Anmeldung per E-Mail. Wenn Sie nach 2 Wochen keine Bestätigung erhalten haben, fragen Sie bitte nach.*

## Einwilligung gemäß Datenschutz



Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V. bei Ihnen erhebt und nutzt, wenn Sie sich bei uns zu einer Veranstaltung/Seminar/Weiterbildung/Supervisionen/Coachings o.ä. – im Folgenden Aufträge genannt – anmelden.

Bei Auftragserteilung erfassen wir Name, Anschrift sowie ggf. die Rechnungsanschrift und die Kontodaten, Telefonnummer einschließlich einer E-Mail-Adresse. Bei manchen Aufträgen erfassen wir auch Ihr Geburtsdatum, da es für die Abschlussbescheinigungen notwendig ist sowie Informationen zu vorherigen Fortbildungen, wenn diese für die Teilnahmevoraussetzung notwendig sind. Diese (teilweise personenbezogenen) Daten erfassen und verarbeiten wir ausschließlich zu Zwecken der Auftragsabwicklung und zu weiteren Information unverschlüsselt per Mail über unsere Angebote.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V., Salzstraße 1, 21335 Lüneburg, info@bs-lg.de, 04131 42211. Zu Fragen des Datenschutzes sind wir unter diesen Kontaktdaten zu erreichen.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten beachten wir die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO), zur Bearbeitung Ihres Auftrages (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO) sowie zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen an der Datenverarbeitung liegen zum einen in der Auftragsabwicklung und zum anderen in der Information über unsere Veranstaltungen und Dienstleistungen der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V.

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, berührt.

Wir speichern die personenbezogenen Daten unbegrenzt, damit wir Ihnen jederzeit Auskunft über die bei uns absolvierten Fortbildungen geben können. Auf Wunsch löschen wir nach Auftragsabwicklung ihre Daten, außer die, die wir nach gesetzlichen Vorschriften aufbewahren müssen. Die Speicherung zu Informationszwecken erfolgt nur so lange, bis Sie einer solchen Werbung widersprechen.

Personenbezogene Daten – Name, Anschrift, Emailadresse – werden, wenn dies für die Auftragsabwicklung notwendig ist, ggf. an unsere Kooperationspartner (VNB Hannover und VNB Göttingen) weitergegeben.

Sie sind jederzeit berechtigt, von uns Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Darüber hinaus haben Sie nach Maßgabe der DSGVO und des BDSG gesetzliche Ansprüche auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) und Datenübertragbarkeit. Sie haben ferner das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen.

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Name (leserlich) \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten wie o. a. gespeichert und genutzt werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift